

NACHHALTIGE WALDWIRTSCHAFT
IN BADEN-WÜRTTEMBERG
HAT EINEN NAMEN:

ForstBW

Design: Kraussverlagsgesundete, Herrenberg



LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD




Landkreis
Breisgau-Hochschwarzwald

Gedruckt auf PEFC-zertifiziertem Papier aus nachhaltiger Waldwirtschaft



KOMPETENTER PARTNER
FÜR WALD UND
FORSTWIRTSCHAFT

ForstBW
Wir schaffen Zukunft



PFLEGE UND BEWIRTSCHAFTUNG DES WALDES IN EINER HAND

Im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald ist der Fachbereich Forst im Landratsamt Freiburg Ihr kompetenter Ansprechpartner für alle Fragen rund um den Wald: Zusammen mit unseren drei Forstbezirken in Kirchzarten, Staufen und Titisee-Neustadt bewirtschaften und pflegen wir unter dem Dach von ForstBW die uns anvertrauten Wälder - nachhaltig, naturnah und fachkundig. Wir sorgen dafür, dass unser Wald auch in Zukunft seine vielfältigen Funktionen dauerhaft erfüllen kann – für Waldbesitzer und Allgemeinheit.

Mit dem international anerkannten PEFC-Zertifikat* für nachhaltige Waldwirtschaft wird die Qualität unserer Arbeit bestätigt.



* Programm for the Endorsement of Forest Certification Schemes

Der Wald hat viele Aufgaben – wir sorgen dafür

- dass er sich gesund entwickeln kann,
- dass er Tieren und Pflanzen eine Heimat ist,
- dass er den umweltfreundlichen und faszinierenden Rohstoff Holz liefern kann – zum Bauen, zum Heizen, zum Wohnen.....
- und dass alle ihn genießen können, zum Wandern, Laufen, Radfahren, Spielen – oder einfach um Ruhe zu finden

DER WALD IM LANDKREIS BREISGAU- HOCHSCHWARZWALD

Mit 67.000 Hektar Waldfläche steht der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald in Baden-Württemberg mit an vorderster Stelle. 48 % seiner Fläche sind von Wäldern bedeckt, mit großen Unterschieden zwischen der waldarmen Rheinebene und dem dicht bewaldeten Hochschwarzwald.

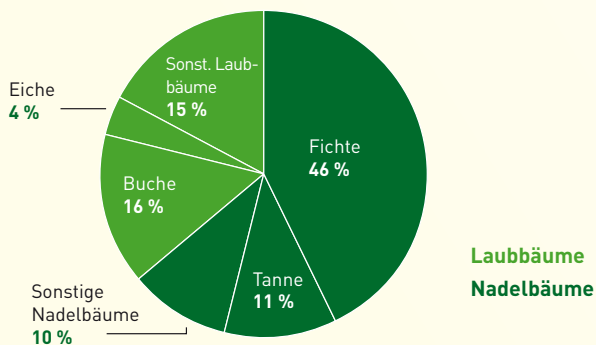
Wem gehört der Wald?

Mit 40 % der Waldfläche und 50 waldbesitzenden Gemeinden ist der Kommunalwald am stärksten vertreten. Es folgt der Privatwald mit 37 % und der Staatswald im Landeseigentum mit 23 % der Fläche. Im Hochschwarzwald ist der bäuerliche Waldbesitz eine wesentliche Existenzgrundlage vieler Schwarzwaldhöfe.

Wald und Landschaft

Der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald weist eine in ganz Deutschland einmalige Vielfalt an Standorten und Waldgesellschaften auf: vom Rheinauwald im Tiefland über submediterrane Eichenwälder am Kaiserstuhl bis zum subalpinen Fichtenwald, der am Feldberg und Belchen bis zur Baumgrenze reicht. Wichtigste Waldgesellschaften sind ausgedehnte Buchen-Tannen-Mischwälder am Westabfall des Schwarzwalds.

Baumartenverteilung



Wald und Holz:
Seit Jahrhunderten Existenz-
grundlage vieler Schwarzwald-
höfe, und Garant einer weltweit
einmaligen Kulturlandschaft.

Holzvorrat und Zuwachs

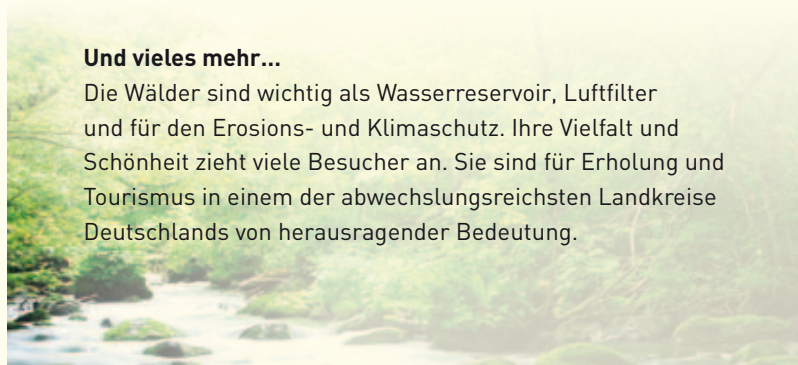
Der Holzvorrat in den Wäldern des Landkreises liegt bei rund 20 Millionen Kubikmetern (Vorratsfestmeter). Dies entspricht mehr als 300 Kubikmetern pro Hektar. Jährlich wächst rund eine halbe Million Kubikmeter Holz nach. Das sind 1.400 Kubikmeter oder 50 LkW-Ladungen – täglich! Genutzt wird nicht mehr als wieder nachwächst – entsprechend dem strengen forstlichen Prinzip der Nachhaltigkeit. Nachhaltige Forstwirtschaft lebt von den Zinsen, nicht vom Kapital!

Geschützte Waldflächen

In unserer Kulturlandschaft sind die Wälder die natur-nächste Vegetationsform – auch im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald. Entsprechend hoch ist auch der Anteil geschützter Waldgebiete. Im Staatswald sind rund 1.400 Hektar als Waldschutzgebiete (Bann- und Schonwälder) ausgewiesen. Auf mehr als 2.000 ha sind Waldbiotope kartiert. Ein Viertel des Waldes ist Teil des europäischen Schutzgebietssystems „Natura 2000“. Mit der größten Habitatfläche im Südschwarzwald leisten die Hochlagen-Wälder im Landkreis einen wesentlichen Beitrag zu Erhaltung des Auerhuhns – einer bekannten und doch seltenen Vogelart, die als „Charaktervogel“ für den Schwarzwald steht.

Und vieles mehr...

Die Wälder sind wichtig als Wasserreservoir, Luftfilter und für den Erosions- und Klimaschutz. Ihre Vielfalt und Schönheit zieht viele Besucher an. Sie sind für Erholung und Tourismus in einem der abwechslungsreichsten Landkreise Deutschlands von herausragender Bedeutung.





UNSERE AUFGABEN UND LEISTUNGEN

Dienstleistungen für den Körperschafts- und Privatwald

Auf Wunsch der Waldbesitzer übernehmen wir im Körperschafts- und Privatwald die Waldbewirtschaftung. 70 % der Gemeinden im Landkreis nehmen diese Dienstleistungen in Anspruch. Waldbauern und private Waldbesitzer beraten wir gerne in allen forstlichen Angelegenheiten. Wir informieren über Fördermöglichkeiten und leisten auf Wunsch auch technische Hilfe.

Mit insgesamt 6 Forstbetriebsgemeinschaften, 7 Waldgenossenschaften und dem Religionsfonds des Erzbischöflichen Ordinariats arbeiten wir partnerschaftlich zusammen.

Bewirtschaftung des Staatswaldes

Im Auftrag des Landes Baden-Württemberg pflegen und bewirtschaften wir rund 15.500 Hektar Staatswald.



Holzernte und Holzverkauf

Arbeitssicherheit, Boden- und Bestandesschonung haben bei uns höchste Priorität. Deshalb setzen wir nur qualifizierte Fachkräfte ein.

Das eingeschlagene Holz wird von unseren Mitarbeitern fachgerecht bewertet und den Anforderungen unserer Kunden entsprechend vermarktet. Das Nadelholz geht in erster Linie an einheimische Sägewerke. Eine Besonderheit ist die jährliche Wertholz-Submission für Laubhölzer überwiegend aus dem Markgräflerland. Und natürlich erfreut sich Holz als Brennstoff auch bei uns steigender Beliebtheit

Aus- und Fortbildung

Qualifizierte Aus- und Fortbildungen sind die Basis für fachkundige und sichere Arbeit im Wald. Wir bieten an drei Ausbildungsstätten jährlich 20 Ausbildungsplätze für den staatlich anerkannten Ausbildungsberuf „Forstwirt / Forstwirtin“ an. Darüber hinaus führt unser Forstlicher Hauptstützpunkt in St. Peter Motorsägenlehrgänge und Fortbildungen für Waldbesitzer, Brennholz-Selbstwerber, Forstunternehmer und Rettungsdienste durch.



Arbeiten mit dem Werkstoff Holz – Bestandteil der Forstwirt-Ausbildung. Informationen zur Aus- und Fortbildung und zum Forstlichen Hauptstützpunkt Kirchzarten unter www.forstbw.de/Dienstleistungen/Fortbildung



Jagd

Eine wald- und wildgerechte Jagd ist wesentliche Voraussetzung für eine naturnahe Bewirtschaftung unserer Wälder. Diese Aufgabe nehmen wir auf 13.000 Hektar Staatswaldfläche in eigener Regie wahr. Privatjägern ohne Jagdrevier bieten wir dort ganzjährig Jagdmöglichkeiten an. Die höchste Jagdstrecke erzielen wir beim Rehwild, gefolgt von Rothirschen, Wildschweinen und Gämsen.

Als Grundlage für die Abschlußplanung erstellen wir im dreijährigen Turnus Verbissgutachten für alle Waldbesitzarten. Sie geben Hinweise, ob Wilddichte und Lebensraumverhältnisse im Einklang stehen.



Der Hirsch vom Hirschsprung – Wahrzeichen des Höllentals. In freier Wildbahn kann man ihm am Schluchsee begegnen.

Seltener Anblick:
eine Auerhenne!

Schutz der Wälder

Wir treffen bei der Waldpflege Vorsorge gegen Schädlinge, Klima-Risiken und Umweltschäden. Besonderen Wert legen wir auf waldbauliche Maßnahmen zur Stabilisierung der Waldbestände gegen Sturmwurf und Schneebruch. Dazu kommt in Fichtenwäldern die Überwachung und ggf. auch Bekämpfung der Borkenkäfer.

Im Rahmen unserer Aufsichtspflicht gegenüber allen Waldbesitzern achten wir auf die Einhaltung des Landeswaldgesetzes. Bei Verstößen, auch von Waldbesuchern, greifen wir ein: Wer im Wald unerlaubt mit dem Auto fährt, Feuer macht, Tiere beunruhigt oder seinen Müll entsorgt, der riskiert schon mal ein Bußgeld.

Naturschutz

Forstleute und Waldarbeiter haben neben wirtschaftlichen Aufgaben besondere Verantwortung: für eine einmalige Tier- und Pflanzenwelt, für den Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen und für das Landschaftsbild. Naturschutzaspekte finden in der täglichen Arbeit immer Berücksichtigung: durch den Schutz von Höhlenbäumen, Rücksichtnahme auf Brut- und Aufzuchtzeiten in Auerwild-Lebensräumen oder die Förderung seltener Baumarten.





Wald erleben

Viele unserer Waldwirtschaftswege sind als Wander- und Radwege ausgeschildert und laden zu Ausflügen in die Wälder ein. Wanderparkplätze, Schutzhütten, Ausblicke, Lehr- und Sportpfade, Spiel- und Grillplätze und im Winter ein gepflegtes Loipennetz bereichern das Angebot für Waldbesucher jeden Alters.

Bei Interesse an einer Waldführung oder einem anderen waldpädagogischen Angebot stehen die örtlich zuständigen Revierleiter zur Verfügung. Und im Naturschutzzentrum Südschwarzwald wenden Sie sich an den "Feldberg-Förster".



Sport und Spaß

Der Wald steht Ihnen offen, wenn Sie fair mit ihm umgehen.

Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die Natur und die Interessen von Waldbesitzern und anderen Waldbesuchern.

Schwarzwaldhöfe im Wald – das besondere Ferienerlebnis!

Im Hochschwarzwald bei Hinterzarten und am Schluchsee bieten wir auf abgelegenen Waldhöfen einfache Übernachtungsmöglichkeiten für Familien und Kleingruppen an.

Anmeldungen nimmt der Forstbezirk Titisee-Neustadt (Tel 0761 - 2187 9513) entgegen.



DIE UNTERE FORSTBEHÖRDE IM LANDKREIS BREISGAU- HOCHSCHWARZWALD

■ mit 31 Kreis-Forstrevieren, 10 Gemeinde- und einem Kirchenwaldrevier sind wir wald- und bürgernah im gesamten Landkreis präsent. Als kompetente und engagierte Dienstleister für Waldbesitzer, Holzkunden, Gemeinden und Besucher.

Kontakt / Herausgeber

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Forst
Stadtstraße 2, 79104 Freiburg im Breisgau

Tel.: 0761 – 2187 9510

Fax.: 0761 – 2187 5119

E-Mail: forst@lkbh.de

Nähere Informationen finden Sie auch unter

www.breisgau-hochschwarzwald.de

1. Auflage 2011

Bildnachweis: Kreisforstamt Breisgau-Hochschwarzwald (10),
ForstBW (3), R. Diemer (1) O.Ganter (1), D.Schmidt (1)

Links zum Thema Wald und Forstwirtschaft

Wald in Baden-Württemberg www.forstbw.de

Informationen zum Wald in den einzelnen Bundesländern
www.wald-online.de

Forstlicher Veranstaltungskalender www.treffpunktwald.de

Wissenschaftliche Themen von Waldökologie bis
Forsttechnik www.waldwissen.net

Fortbildung an den Forstlichen Bildungszentren
Karlsruhe www.fbz-karlsruhe.de
und Königsbronn www.fbz-koenigsbronn.de

Kooperation zwischen Forst und Schule im Bereich
Waldpädagogik www.wald-und-schule.de

Informationen zu Waldarbeitsmeisterschaften
www.waldarbeitsmeisterschaften-bw.de

Naturschutzzentrum Südschwarzwald
www.naz-feldberg.de